



FTV1860 Vereins-Info

Berichte, Kurzmeldungen, Informationen, Termine

Februar 2021

Das sehnsüchtig erwartete Ende des 2. Lockdowns ist hoffentlich nah...

Nun muss leider schon die zweite Ausgabe unserer Vereinsinfo im Lockdown erscheinen. Die Hoffnung auf Lockerungen nach den Weihnachtsferien hat sich leider nicht erfüllt. Die Zeit wird uns allen nun sehr lang, und bei manchen liegen die Nerven auch mittlerweile ein wenig blank und die Geduld nimmt ab. Wir sind allen Mitgliedern sehr dankbar, die uns und ihrem Verein in dieser (sportlich und auch sonst) schweren Zeit die Treue halten und haben aus diesem Grund Anfang des Monats folgenden „Brief“ via E-Mail über die Abteilungsleiter an unsere Mitglieder gesendet:

Liebe Mitglieder, Abteilungs- und Übungsleiter,

die bevorstehenden Einzüge der Vereinsbeiträge möchten wir noch einmal zum Anlass nehmen, uns sehr herzlich bei Euch für Eure Treue zu bedanken!

Nicht nur Euch, auch uns ist die Zeit ohne sportliche Betätigung mit Kameradinnen und Kameraden, ohne die sozialen Kontakte mit Gleichgesinnten, sprich: ohne Euch, lang und schwer.

Umso dankbarer sind wir dafür, dass Ihr uns bzw. unser aller Turnverein die Treue haltet! Jede/r einzelne, der/die nicht kündigt, hilft mit, den Erhalt unseres Vereins zu ermöglichen, sodass wir am Ende aller Maßnahmen noch da sind, um mit und für Euch Sport zu erleben.

Wie lange die derzeitigen Maßnahmen im Bereich Breiten- und Freizeitsport noch aufrechterhalten werden, ist schwer abzuschätzen, aber auch die schrittweise Öffnung wird sicherlich erstmal nicht den „normal“ gewohnten Betrieb zulassen. Wir freuen uns jedoch schon sehr auf die Zeit, wenn wir wenigstens kleinschrittig Sport in (Klein)Gruppen wieder anbieten können.

Bis dahin müssen wir alle noch ein wenig durch- und zusammenhalten. Wir sind momentan dabei, die Online-Angebote weiter auszubauen, damit Ihr auch in der trainingslosen Zeit nicht ganz ohne Sport sein müsst, wenn er vielleicht auch nicht genauso aussehen kann, wie wir ihn gewohnt sind. Aber alles Gewohnte ruht leider momentan, in- und außerhalb unseres Vereins.

Sobald es Neuigkeiten über Angebote gibt, werdet Ihr über die gewohnten „Kanäle“ (Web-Seite, E-Mail-Verteiler Eurer jeweiligen Abteilungen etc.) darüber informiert.

Bis dahin bitten wir Euch weiterhin um Eure Geduld und den Zusammenhalt, den Ihr bis heute bewiesen habt!!
Bleibt gesund und passt auf Euch auf!

Sportliche Grüße
Euer Vorstandsteam

Seither haben wir ganz klein und vorsichtig erste Schritte unternommen, um (in den Abteilungen, in denen dies möglich ist) erste Einzel-Trainingseinheiten stattfinden zu lassen. So finden z. B. seit kurzem Tischtennis-Partien



und auch Tanz-Einheiten zu zweit (bzw. plus Trainer, falls die Trainierenden aus einem Hausstand kommen) statt. All dies selbstverständlich unter den gewohnten Corona-Hygienevorschriften!

Erleichterung ist in Sicht

Auch in puncto Online-Training sind wir ins digitale Zeitalter gestartet (siehe dazu die einzelnen Abteilungsberichte).

Zudem sind wir dabei, ein professionelles WLAN-Netzwerk aufzubauen, das für Gäste Zugang gewährt, für die Verwaltung aber sicher ist. Das sollte ursprünglich bis spätestens Ende Februar fertig sein, jedoch schießt auch hier Corona quer, da die Lieferung der Hardware sich verzögert. Wir hoffen aber, das Projekt in Kürze abschließen zu können. Die Techniker sitzen in den Startlöchern!

Schon seit Juni haben wir unseren Telefon- und Internetprovider auf Unitymedia umgestellt, da wir mit den neuen Konditionen die Grundlage für schnelle Uploads bzw. Streaming schaffen wollten. Somit können wir Sportstunden online über Zoom in die Wohnzimmer unserer Mitglieder bringen. Für eine gute Qualität des Streams werden wir den Übungsleitern PC, Kameras (und Beamer) zur Verfügung stellen. So hoffen wir, unseren Mitgliedern trotz Lockdown Sport in der virtuellen Gruppe zu ermöglichen.

Wir hoffen also, dass unsere Mitglieder gemeinsam mit uns noch ein wenig Geduld aufbringen können. Wir fiebern alle besseren Zeiten entgegen, wollen aber auch weiterhin nicht die Gesundheit anderer mit Unvorsichtigkeit gefährden.

Der Tag wird kommen, an dem wir alle wieder zusammen unserem jeweiligen Lieblingssport nachgehen können!

Euer Vorstandsteam

Neue Gesichter in der Geschäftsstelle

Da mit dem Ruhestand von Claudia und Bernd Wolbert zwei Stellen in der Geschäftsstelle vakant geworden sind, mussten wir für eine passenden Nachfolge sorgen. Wir freuen uns, dass wir die Posten mit diesen beiden „Namensvetterinnen“ so gut besetzen konnten:

Hallo, ich bin Anja Irrgang, 47 Jahre, verheiratet und gebürtige Frankfurterin. Ich trete ab Januar 2021 die Nachfolge von Claudia Wolbert im Verein an und kümmere mich um die Organisation und Koordination der Kooperationen mit Schulen und Kindergärten. Als Mutter eines sportbegeisterten Sohns habe ich mich viele Jahre in Kitas und Schulen ehrenamtlich engagiert und das Angebot zahlreicher Frankfurter Vereine im Bereich Kinder- und Jugendsport kennengelernt. In meiner Freizeit liebe ich es zu reisen und mit meiner Familie und Freunden auf Entdeckungstour zu gehen. Dabei zieht es mich besonders ans Meer und in die Natur.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit!

Anja Irrgang





Frau Anja Schulz ist einigen FTV Mitgliedern bereits seit November 2014 bekannt als Fitnesstrainerin der Gymwelt.

Hier leitet sie am Montag zwei Kurse, nämlich *Rückenfit* und *Mixed Workout*, jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr und 18.30-19.30 Uhr. Am Mittwoch von 16.45 bis 17.45 Uhr gibt es noch einen Pilates-kurs mit ihr.

Seit dem 01.01.21 ist sie nun auch für die Mitgliederverwaltung und das Mahnwesen zuständig.

Damit hat sie die Nachfolge von dem erst kürzlich ausgeschiedenen und sehr geschätzten Bernd Wolbert angetreten. Mit Zuversicht und Engagement nimmt sie ihre neue Herausforderung an und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Kollegium der Geschäftsstelle sowie mit dem Vorstand.

Anja Schulz

Gymwelt im Lockdown

Nach Aufhebung des Lockdowns im letzten Jahr sind die Übungsstunden im Rahmen der Vorgaben immer besser besucht worden. Im Oktober waren dann die zugelassenen Teilnehmerzahlen teilweise ausgeschöpft und wir haben uns Gedanken gemacht, wie man dafür sorgen kann, dass alle Mitglieder am Sport in den Hallen teilnehmen können.

Dies hatte sich dann leider erledigt, da am 2. November 2020 ist ein erneuter Lockdown ausgerufen wurde. Einzelne Abteilungen des Vereins haben recht zügig damit begonnen, ihren Mitgliedern über YouTube Übungen anzubieten. Die Gymnastikabteilung hat dann Ende November/Anfang Dezember mit Anja und einem Kameramann eine 50-minütige Übungsstunde aufgenommen. Leider konnte bis jetzt wegen beruflicher Belastung des Kameramanns dann die Stunde noch nicht über YouTube angeboten werden. Dies wird jedoch hoffentlich in Kürze ermöglicht.

Anfang Januar hat dann in Eigeninitiative die Gruppe um *Burn-IT* ihre Stunde in Wohnzimmer/Arbeitsplatz verlegt. Angeboten wird die Stunde wöchentlich zur gewohnten Uhrzeit von Tine, technisches Hilfsmittel ist Zoom. Voraussetzung ist also, dass die Teilnehmer über einen PC, Laptop oder ein Tablet verfügen.

Da dieser Kurs recht gut angenommen wird, haben wir in Absprache mit Tine im Januar die Mitglieder per Mail abgefragt, ob Interesse an einem Rückenfitness-Kurs besteht. Angeboten wurde, den Kurs über Zoom immer dienstags abzuhalten. Die Mitglieder konnten wählen, ob um 8:30 oder 14 Uhr. Es gab 30 Rückmeldungen, einige konnten zu den Zeiten nicht oder hatten nicht das technische Equipment. Die Meisten waren interessiert, etwas mehr als die Hälfte hat den Termin um 14:00 Uhr favorisiert.

Wir haben dann beschlossen, im wöchentlichen Wechsel beide Termine anzubieten. Los ging es am 2.2. um 14:00 Uhr, 14 Teilnehmer waren dabei. Eine Feedback-Abfrage ergab eine positive Resonanz. Ich persönlich bin von der Zoom-Technik sehr angetan. Im Gegensatz zu YouTube, wo ich zwar den Kurs zu jeder mir beliebigen Uhrzeit aufrufen kann, hat der Übungsleiter bei Zoom die Teilnehmer im Blick; **Tine an Bernhard: „Du hast ein Hohlkreuz, Hände unter den Po!“**

Inzwischen bieten Ornella (*Functional Training*), und in Kürze auch Anja (*Wirbelsäulengymnastik*) und Angelika (*Bodystyling BBP*) ihre Kurse ebenfalls über Zoom an.

Wer an einem der angebotenen Kurse teilnehmen will, kann sich bei gymwelt@ftv1860.de melden.

Bernhard Thoma



Die Fechtabteilung – Aktiv trotz Corona!

Tassilo Ixkes bei den German Masters

Am 05.12.2020 fanden in Leipzig die 1. German Masters im Degen statt. Dieses Turnierformat unter Corona-Bedingungen wurde vom Deutschen Fechterbund ins Leben gerufen als Ersatz für die ausgefallenen Deutschen Meisterschaften. Teilnehmen durften hier nur die Fechter des DFB-Kaders. Insgesamt nahmen 15 Fechter teil. Für Tassilo, der im letzten Jahr der Altersklasse der Junioren ist, war es eine spannende Erfahrung gegen die ältere Konkurrenz anzutreten und endlich mal wieder eine Gelegenheit, die Klingen zu kreuzen.

Bild: Tassilo in konzentrierter Vorbereitung auf das Gefecht



FTV-Weihnachtswichtel und virtuelles Weihnachtssingen

Was machen Fechter, wenn sie ihre Wochenenden nicht in ihren geliebten Hallen zwischen herumwuselnden Obleuten und piepsenden Meldern verbringen können? Sie denken sich Aktionen aus, um ihren Mitgliedern eine kleine Freude in dieser doch sehr langweiligen und unsicheren Zeit zu machen. Deshalb waren die FTV1860-Weihnachtswichtel in Form von Nadine und Valerio eine Woche lang mit dem Fahrrad quer durch Frankfurt unterwegs, um kleine Weihnachtspäckchen an alle Mitglieder zu verteilen. Mit im Brief war neben einem Schokogruß auch ein Trainingsplan und eine Einladung zum virtuellen Weihnachtssingen per Zoom am Nikolaustag. Dazu haben wir das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ umgedichtet. Das Ergebnis findet Ihr hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=-LleeCqbzE&t=56s>

In der Weihnachtsfechterei

*In der Weihnachtsfechterei
gibt es manche Stecherei
zwischen Jack' und Hos'
ist hier echt was los
– eine riesengroße Fechterei!
In der Weihnachtsfechterei,
in der Weihnachtsfechterei...
Wo ist das TD geblieben?
Mit den Prüfzeichen, die wir lieben.
Wo ist das TD? – Oh, weh!
Na, dann müssen wir es packen,
– einfach einen Ausfall machen.
Schmeisst den Melder an – und ran!
In der Weihnachtsfechterei
gibt es manche Stecherei
zwischen Jack' und Hos'
ist hier echt was los
– eine riesengroße Fechterei!*



*In der Weihnachtsfechtereier,
in der Weihnachtsfechtereier...
Brauchen wir nicht noch nen Obmann?
Kabel, Degen und die Maske?
Und noch `nen Handschuh
dazu?
In der Weihnachtsfechtereier
gibt es manche Stecherei
zwischen Jack' und Hos'
ist hier echt was los
– eine riesengroße Fechtereier!
In der Weihnachtsfechtereier,
in der Weihnachtsfechtereier...
Sixt, Oktav und dann der Angriff,
zwischendurch gibt's einen Anschiss.
Und dann kommt die Quart – Parad!
In der Weihnachtsfechtereier
gibt es manche Stecherei
zwischen Jack' und Hos'
ist hier echt was los
– eine riesengroße Fechtereier!
In der Weihnachtsfechtereier,
in der Weihnachtsfechtereier...
Bitte nicht dazwischen sprechen!
Denn wir brauchen Ruh' zu Fechten.
Passt die Lehre rein? – Oh, nein!
Steh'n die Kämpfe,
die wir fechten,
erstmal auf den großen Listen,
kommt dann das KO. – Oho!
In der Weihnachtsfechtereier
gibt es manche Stecherei
zwischen Jack' und Hos'
ist hier echt was los
– eine riesengroße Fechtereier!
In der Weihnachtsfechtereier,
in der Weihnachtsfechtereier...*



Zu den Übungen aus dem Trainingsplan haben Simon Jakoby und Valerio Giannolo auch noch ein YouTube-Video gedreht, das Ihr auf dem FTV-Kanal finden könnt.

Fleißig weiter per Zoom

Seit mittlerweile fast 15 Wochen steht der Vereinsbetrieb still. Unsere Kids trainieren aber immer noch fleißig weiter per Zoom. Von montags bis freitags zwischen 17:00 und 18:00 Uhr heißt es: Turnschuhe an und los geht's - Beinarbeit, Krafttraining, Intervalltraining und Dehnübungen. Unsere fleißigsten Fechter sind fast jeden Tag dabei. Hier unsere aktuelle Top 5:

1. Valerio Giannolo – 59 Online Trainings
2. Gabriel Nastasa – 51 Online Trainings



3. Ingrid Nastasa – 50 Online Trainings
4. Mia Sirui Miao – 33 Online Trainings
5. Bo Otto – 25 Online Trainings

International Fencing Challenge in Brescia (Italien)

Selbst die Aussicht auf 4 Corona-Tests und 5 Tage Quarantäne können Valerio Giannolo nicht davon abhalten, auf die Planche zu gehen, wenn es irgendwie möglich ist. So machten wir uns frisch getestet mit dem Auto auf nach Brescia, damit Valerio dort an der 2. *International Fencing Challenge*, ausgerichtet vom zweifachen Olympiasieger Andrea Cassarà, teilnehmen konnte. Natürlich alles unter strengsten Corona-Auflagen.

Nach dem zur Einreise nach Italien benötigten Corona-Test wurden wir also vor Ort an der Halle noch einmal getestet. Pro Fechter durfte nur eine Begleitperson in die Halle plus eventuell ein Trainer. Die Begleitpersonen bekamen auf der Tribüne namentlich zugewiesene Plätze, die sie während der gesamten Veranstaltung nicht verlassen durften (außer zur Toilette natürlich). Auch die Fechter bekamen an ihrer jeweiligen Bahn einen Platz zugewiesen, den sie nur verlassen durften, um zu fechten. Sämtliches Equipment wurde nach jedem Gefecht desinfiziert.

Valerio, der in der Altersklasse U14 startete, gewann in der Vorrunde 2 Gefechte, 3 verlor er (eins davon knapp mit 4:5). Im 64er-KO unterlag er seinem Gegner Marcello Ghetti dann leider mit 10:15. In der Endwertung erreichte er einen zufriedenstellenden 34. Platz gegen die italienische Konkurrenz, die während der letzten drei Monate, im Gegensatz zu Valerio, trainieren konnte. Im Vergleich zur sonstigen „ausländischen“ Konkurrenz schnitt Valerio als Bester ab. Wir sind froh, endlich mal wieder an einem Turnier teilgenommen zu haben und hoffen, dass es auch bei uns bald wieder möglich sein wird, Turniere zu fechten.

Nadine Giannolo

Schach: Aktiv bleiben in der Pandemie

Auch wenn die Planung des Hessischen Schachverbandes immer noch eine Rückkehr an die Bretter im März vorsieht, gehen wir doch eher von unserer inzwischen „eingespielten“ Online-Lösung aus. Montags findet im Internet der Spielabend statt, donnerstags und sonntags werden mit anderen Teams weltweit in der Quarantäne-Liga die Klinge gekreuzt. Monatlich wird die Entwicklung auf der Homepage zusammengefasst und mittlerweile sogar eine „Partie des Monats“ mit einer Prise Humor kommentiert. Sogar die Vereinsmeisterschaft wird von vielen Chatbeiträgen begleitet online ausgespielt.



Damit auch die Jugend nicht den Spaß am königlichen Spiel verliert, hat Robert Fedler das Jugendtraining auf die nächste Stufe gehoben: Das Montagstraining für unsere Jüngsten findet nun wieder online mit Videoübertragung statt, die Videos können sogar im Nachgang auf YouTube angeschaut werden, falls jemand das Training verpasst hat (siehe Bild). Das Ganze auf Deutsch und Englisch! Und der gute Robert hat sogar an die Persönlichkeitsrechte gedacht: Denn nur der Trainingsleiter ist neben der betroffenen Partiestellung zu sehen und zu hören. Im nächsten Schritt ist angedacht, auch mittwochs wieder ein Training für unsere älteren Jugendlichen anzubieten.

Ebenfalls in die Planung geht noch im Februar der diesjährige Frankreichaustausch: Nachdem im letzten Sommer kurzfristig und mit viel Einsatz eine digitale Lösung auf die Beine gestellt wurde, wollen wir eine solche auch in 2021 wieder ermöglichen.

Peter Ortinau



Karate Online-Training

In den Zeiten der Pandemie sind alle gefordert neu zu denken und Lösungen für nie dagewesene Probleme zu suchen. Leider ist unsere Sportart davon betroffen. Anfang November war klar, dass wir wohl frühestens im Januar, die Hallen wieder betreten würden können. Viele Fitnessstudios und auch Sportvereine bieten deshalb Online Training über verschiedene Apps an.

Nun haben die meisten von uns, im beruflichen und schulischen Zusammenhang, Erfahrungen mit solchen Portalen gesammelt. Unser Trainingsleiter, Dr. Darius Mehr, hat Anfang Dezember, unser erstes Onlinetraining über Jitsi von zu Hause aus durchgeführt. Die Rückmeldungen waren gut, aber die Übertragung war oft nicht optimal. Außerdem haben einige Teilnehmer unser Dojo vermisst. Dr. Mehr hat entschieden, dass eine Übertragung aus unserer Halle möglich sein müsste. Somit haben wir dann seit Dezember unser Montagstraining wieder ins Dojo verlegt. Wir sind immer zu zweit und erhöhen damit das Gefühl, als Gruppe zu trainieren. Die Kommunikation und Vorführung funktionieren dadurch auch besser. Das Training besteht (wie immer) aus Aufwärmen, Dehnungen, technischen Übungen und Kata-Training.

Im Januar haben wir die Übertragung über Zoom ausprobiert und überwiegend bessere Rückmeldungen bekommen. Insgesamt ist es ein guter Kompromiss für die Mitglieder. Man „bleibt dabei“ und bekommt als Beitragszahler eine Alternative zum „echten“ Training im Bereich des derzeit Möglichen. Außerdem sieht und hört man regelmäßig den Sensei, bleibt im Kontakt mit den anderen Trainingspartnern und vor allem unserem Dojo. Es bleibt natürlich nur ein Kompromiss, am liebsten wären wir alle wieder zusammen in der Halle (siehe Bild)!

Vibeke Biondo



News von Fun For Kids und Badminton

In Zeiten von Corona haben wir alle, und ganz besonders die Kinder und Jugendlichen sehr zurückstecken müssen. Unsere Hoffnung, dass wir nach den Weihnachtsferien mit der Wiederaufnahme unsere Angebote beginnen können, hat sich leider nicht erfüllt. Uns war klar: Wir müssen etwas die für Kinder und Jugendlichen tun!



Daher haben wir ab Mitte Januar 2021 mit Online-Kursen bei Fun for Kids und Badminton begonnen. Selbstverständlich kann virtuelles Training das Präsenz-Training niemals ersetzen, aber es gibt den kleinen Teilnehmern doch immerhin die Möglichkeit, sich ein bisschen mit ihrem bekannten Trainer auszutoben, auch wenn es nur aus der Ferne ist.

Es ist wahrscheinlich, dass manche Übungen wie Handstand, Rad, Purzelbaum und andere Übungen, die wir gerne mit Anleitung anbieten zuhause nicht machbar sind, aber es ist sehr wichtig, dass die Kids die Bewegung und den Sport in einer wichtigen Entwicklungsphase nicht völlig vernachlässigen. Wenn sie dazu noch ein paar Minuten Spaß und Freude haben können mit den Trainern, die sie kennen und denen sie vertrauen, ist das besser als nichts.

Unser Angebot wurde schon von vielen Mitgliedern dankend angenommen, und das hat uns auch noch mehr motiviert. Bis wir in hoffentlich naher Zukunft wieder mit „echtem“ Training in unseren Sporthallen loslegen können, werden wir mit den Online-Angeboten weitermachen.

Bis dahin, wir sind für jegliche Tipps, Feedback und Hinweise dankbar.

Bleibt gesund,
mit sportlichen Grüßen,
Janny Bobany

Aus der Vereinsgeschichte

Um die Jahrhundertwende 1900 kamen zusätzlich zum klassischen Turnen neue Sportarten auf bzw. wurden vorwiegend aus England importiert. Es handelte sich größtenteils um Mannschaftsspiele (z.B. Fußball, Handball, Rugby, Hockey). Bei den traditionellen Turnern waren diese oft verpönt und wurden despektierlich als Turnspiele bezeichnet. Im FTV1860 waren diese Aktivitäten in der – 1894 gegründeten - Spielabteilung gebündelt.



1. Turnerinnen-Faustballmannschaft Westdeutscher Meister 1926.

Sie hatten starken Zulauf und waren in Mode (neudeutsch: sie waren „in“). Dazu gehörte auch Faustball. Wegen des starken Zulaufs wurde 1911 die Spielabteilung untergliedert und die Faustballer fanden sich in der „Spielriege“ wieder. Wegen des weiterhin starken Zulaufs wurde schließlich 1920 eine eigene Faustballabteilung gegründet.

Faustball konnte als Freiluftsportart nicht im Winter in der Halle betrieben werden. Deshalb wurde als Übungs- und Unterhaltungsspiel für das Winterhalbjahr das Zweier-Prellball „erfunden“. Bereits 1922 wurden dann aber auch schon Verbandsrunden mit Punktspielen organisiert. Entsprechend wurde aus der Faustballabteilung die Faust- und Prellballabteilung.

Sportliche Erfolge stellten sich ein mit Spitzenplatzierungen auf hessischer und auch auf nationaler Ebene.



Nach dem Niedergang des Vereinsbetriebs in der Kriegs- und der unmittelbaren Nachkriegszeit startete die Abteilung ihren Betrieb, sobald dies auf den Sandhöfer Wiesen und in der 1954 wieder aufgebauten Turnhalle möglich war. Die Abteilung war sehr aktiv bei der Ausrichtung großer Turniere und der Teilnahme an externen Turnieren. FTVler übernahmen auch wichtige Funktionen in Verbandsgrmien. Insgesamt erlebte die Abteilung erfolgreiche Jahre. Sportlich knüpfte sie an die erfolgreichen 1920er Jahre an.

Die 1970er Jahre brachten dann leider das Aus für die Abteilung. Die Beliebtheit von Faustball ging gänzlich zurück und die Sportart führt heute nur noch ein sehr bescheidenes Nischendasein. Bei den Prellballern führte die Abwerbung von Jugendlichen und ganzen Mannschaften durch andere Vereine zu einem Substanzverlust, von dem sich die Abteilung nicht mehr erholte. Nach wenigen Jahren, in denen nur noch Ausgleichssport aber keine Wettkämpfe mehr betrieben wurden, schief die Abteilung schließlich ganz ein.

Gerd Kindleben



Termine (zum Redaktionsschluss geplant)

Jam-Sessions im orange peel: Es finden derzeit keine Tanzveranstaltungen statt

Streetball

Bis auf Weiteres findet kein Streetball statt!

Wanderungen der Wanderabteilung

Bis auf Weiteres keine geplanten Wanderungen

Turnier-Termine der Schach-Mannschaften

Bis auf Weiteres finden ausschließlich Online-Turniere statt.

Interessierte können live zusehen unter: <https://lichess.org/team/frankfurter-tv-1860>

IMPRESSUM

Frankfurter Turnverein 1860
Ravenstein-Zentrum
Pfungstweidstraße 7
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 432906
Mail: ftv1860@ftv1860.de
Redaktion: Cornelia Argast